



Beschlussvorlage Nr. B-130/2021

Einreicher:
Dezernat 6/Amt 23

Gegenstand:

Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 286/197 der Gemarkung Markersdorf, Grundstück Markersdorfer Straße 120

		Status	Beratungsergebnis		
Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Verwaltungs- und Finanzausschuss	24.06.2021	öffentlich			

Michael Stötzer

Unterschrift

Die Vorlage hat haushaltsrelevante Veränderungen: ja nein

Produktsachkonto/Maßnahmenummer in Anlage , Seite benannt

Produktsachkonto (Aufwandskonto f. ErgHH; Auszahlungskonto f. Investition)

Maßnahmenummer

1	1	1	3	3	0	0	•	5	0	6	1	2	0	0	0

Gesamtaufwendungen/-auszahlungen für die Maßnahme _____ EUR

Maßnahmenbezogene Erträge/Einzahlungen _____ 160.000 EUR

Finanzbedarf ist gesichert nicht gesichert

Finanzielle Übersicht siehe Anlage Seite _____

Gesetzliche Grundlagen:

Bereits gefasste Beschlüsse sind betroffen:

Beschlussnummer	Beschluss-Datum	Beschlussfassendes Gremium	aufzuheben	zu ändern

An der Erarbeitung der Vorlagen wurden beteiligt:

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt den Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 286/197 der Gemarkung Markersdorf, Grundstück Markersdorfer Straße 120.

Grundstück: Markersdorfer Straße 120

Gemarkung: Markersdorf

Flurstück: 286/197 (Teilfläche)

Kaufgegenstand: ca. 2.100 m²

Verkäufer: Stadt Chemnitz

Käufer: Paramedix GmbH
Dresden

Der Grundbesitz wird an den Käufer wie folgt veräußert:

Kaufpreis: 160.000 €

Belastungsvollmacht:

Die Stadt Chemnitz als Eigentümerin des Kaufgrundbesitzes erteilt dem Käufer Vollmacht zur Belastung des Kaufgrundbesitzes mit - auch vollstreckbaren (§ 800 ZPO) - Grundpfandrechten nebst ggf. erforderlichen Rangrücktrittserklärungen, von der jedoch nur an der Notarstelle des amtierenden Notars Gebrauch gemacht werden kann.

Der Kaufpreis für den Kaufgrundbesitz und eventuelle Verzugszinsen sind aus dem durch das Grundpfandrecht gesicherten Darlehen in voller Höhe auszuführen.

Begründung:

Das Grundstück befindet sich im Chemnitzer Stadtteil Morgenleite und ist mit einem leer stehenden Plattenbau, der ca. 1980 errichtet und von der Stadt Chemnitz u. a. als Grünanlagenstützpunkt für Wartung und Pflege genutzt wurde, bebaut.

Das Grundstück wurde am 14.08.2020 im Amtsblatt Chemnitz sowie vom 14.08.2020 bis 15.10.2020 auf der Homepage der Stadt Chemnitz als Immobilienangebot veröffentlicht.

Es sind 2 Gebote eingegangen:

1.	160.000 €
2.	10.000 €

Vom Liegenschaftsamt wurden mit dem Bestbieter Kaufverhandlungen geführt.
Die Paramedix GmbH hat das Kaufangebot der Stadt Chemnitz am 26.03.2021 bestätigt.

Die Paramedix GmbH ist ein modernes Unternehmen, das sich in der Gesundheitsbranche gut etabliert hat. Derzeit betreibt die Paramedix Group u. a. mehrere ambulante Pflegedienste in Dresden und Chemnitz sowie ein Vitalzentrum mit Praxen in Dresden.

Der Käufer errichtet auf dem Kaufgegenstand einen Pflegestützpunkt mit Kassenzulassung. Die Entscheidung, inwieweit das Bestandsgebäude in die Planung integriert werden kann, erfolgt durch den Käufer nach erfolgtem Erwerb in Abstimmung mit seinem Architekten.

Aus bauplanungsrechtlicher Sicht befindet sich das Grundstück im unbeplanten Innenbereich. Es besteht Baurecht nach § 34 Baugesetzbuch.

Das Investitionsvolumen für die geplante Investition beträgt ca. 5 Millionen Euro.
Mit der Errichtung des Pflegestützpunktes werden mindestens 30 neue Arbeitsplätze und Ausbildungsplätze für zukünftiges Fachpersonal geschaffen. Der Käufer ist verpflichtet, das Bauvorhaben innerhalb von 3 Jahren nach Besitzübergang abzuschließen.

Zugunsten der Stadt Chemnitz erfolgt im Grundbuch die Bestellung eines Wiederkaufsrechtes von 10 Jahren. Das Wiederkaufsrecht wird nach Vorlage einer Abnahmebescheinigung oder einer Bildokumentation über die abschließende Fertigstellung gelöscht.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 3: